



Nr. 20 ▪ 2023

Freitag, 2. Juni 2023

Forstkammer  
Baden-Württemberg  
Waldbesitzerverband e.V.

## FORSTKAMMER & AGDW

### Offizielle Petition zum GEG – Mitzeichnung nun auch per Unterschriftenliste möglich

Die kürzlich gestartete, offiziell an den Bundestag gerichtete Online-Petition „Keinen Beschluss der geplanten Änderung des Gebäudeenergiegesetzes“ auf der Internetseite des Petitionsausschusses des Deutschen Bundestags kann nun auch mit klassischen Unterschriftenlisten unterstützt werden. Hierbei müssen auf der Liste zwingend folgende Angaben enthalten sein: ID-Nummer und Titel der Petition, der vollständige Name des Unterzeichners, die Adresse und das Datum der Unterschrift.

Die Liste kann dann mit einem formlosen Anschreiben und der Angabe einer E-Mail-Adresse an den Petitionsausschuss des Deutschen Bundestags bis zum 20. Juni 2023 per Post gesendet werden (Deutscher Bundestag, Sekretariat des Petitionsausschusses, Platz der Republik 1, 11011 Berlin).

Die Online-Petition wurde bislang von fast 9.000 Personen unterzeichnet. Hat diese an den Bundestag gerichtete Petition bis zur Mitzeichnungsfrist vom 20. Juni das Quorum von insgesamt (Online und Papier) 50.000 Unterzeichnungen erreicht, so kommt es zu einer öffentlichen Ausschussanhörung von Forst-Experten im Bundestag. Aufgrund dieser rechtlichen Verbindlichkeit kommt dieser Petition also eine besondere Bedeutung zu.

Ein beispielhaftes Exemplar der Unterschriftenliste zu Ihrer Verwendung finden Sie anbei.

Zu der Online-Petition beim Petitionsausschuss des Bundestags gelangen Sie [hier](#).

Quelle: AGDW

## POLITIK & RECHT

### Europarat stimmt EU-Verordnung zu Entwaldungsfreien Lieferketten zu

Gestern hat der Europarat, also die Mitgliedsländer der Europäischen Union, der EU-Verordnung zu Entwaldungsfreien Lieferketten (EUDR – EU Deforestation Regulation) zugestimmt. Somit wird die EUDR voraussichtlich im Juni 2023 in Kraft treten. Danach läuft eine Frist von 18 Monaten für die europaweite Umsetzung.

Mit den neuen Vorschriften soll sichergestellt werden, dass der Verbrauch von und Handel mit diesen Rohstoffen und Erzeugnissen in der EU nicht zur Entwaldung und zur weiteren Verschlechterung der Waldökosysteme beitragen. Die neue Regelung geht weit über die seit 2013 geltende EUTR (die mit dem Holzhandels-Sicherungs-Gesetz in deutsches Recht umgesetzt ist) hinaus. Denn sie betrifft nunmehr nicht nur Holz, sondern auch Palmöl, Rinder, Kaffee, Kakao, Kautschuk und Soja sowie Folgeerzeugnisse. Damit wird der Erkenntnis Rechnung getragen, dass die Ausdehnung landwirtschaftlicher Nutzflächen Hauptursache für die weltweite Entwaldung und Waldschädigung ist.

In der Verordnung werden verbindliche Sorgfaltspflichten für alle Marktteilnehmer und Händler festgelegt, die diese Produkte in der EU in Verkehr bringen, auf dem EU-Markt bereitstellen oder aus der EU ausführen. Dabei müssen sie die Waren, die sie verkaufen, bis zu dem Grundstück, auf dem sie erzeugt wurden, zurückverfolgen. Für Forstbetriebe bedeutet das, dass sie beim Holzverkauf eine Sorgfaltspflichterklärung abgeben und dabei die Koordinaten des Ernteortes des Holzes angeben müssen.

Die Arbeitsgemeinschaft Rohholz e.V. (AGR) hat zu den neuen Bestimmungen ein umfangreiches FAQ-Dokument erarbeitet, um einen besseren Überblick über die Verordnung zu bieten. Dieses finden Sie [hier](#).

Die vollständige Pressemitteilung des Rats der EU und die EUDR finden Sie [hier](#).

Quelle: Rat der EU/AGR

## BETRIEB & MARKT

### Borkenkäfer: FVA rät zu Frischbefallskontrollen – erster Hauptschwarm setzt sich fort

Der erste Hauptschwarm des Buchdruckers setzt sich fort, wie die FVA mit Bezug auf ihr Borkenkäfer-Monitoring am Mittwoch mitgeteilt hat. Die derzeit warmen Temperaturen bieten nicht nur beste Voraussetzungen für die Anlage neuer Bruten, auch die Entwicklung der bereits angelegten Bruten schreitet zügig voran: Die Anfang Mai angelegten Bruten erreichen nun teilweise das große Larvenstadium.

Auch beim Kupferstecher zeige sich stellenweise intensiver Schwärmflug in den Monitoring-Fallen der FVA. Mit der prognostizierten warmen und überwiegend trockenen Witterung werde sich dieser Schwarm fortsetzen und es sei mit weiterem – je nach Befallsintensität im Vorjahr auch massivem – Frischbefall zu rechnen. Frischbefallskontrollen sind laut FVA nun unbedingt ratsam, um die Befallsbäume in einem möglichst frühen Befallsstadium zu erkennen und somit rechtzeitig sanieren zu können. Bohrmehl sei für die frühe Erkennung das beste Merkmal – das derzeitige trockene Wetterfenster sei nun unbedingt für die Bohrmehlsuche auszunutzen, so die FVA. Aber auch frische Harztropfen oder später ab dem Larvenstadium auftretende Spechtabschläge können hilfreich bei der Suche sein.

Befallsgefährdet seien bislang vor allem temperaturbegünstigte Bestände und Bestandesränder, sowie das direkte Umfeld von Vorjahresbefall/Überwinterungsbäumen. Ebenso werde Schneebruch oder Sturmwurf aus dem Winter (sofern noch nicht aufgearbeitet) derzeit bevorzugt befallen.

Die FVA berichtet im Rahmen ihres Borkenkäfer-Monitorings regelmäßig über die aktuelle Situation. Die aktuellen Informationen finden Sie [hier](#).

Quelle: FVA

## HINWEISE & HINGUCKER

### Drei Holzbaufirmen bündeln Kompetenzen in Holzbau Südwest GmbH

Am 25. Mai erfolgte die Neugründung der Firma Holzbau Südwest GmbH mit Sitz in Freiburg. Die drei Holzbaufirmen Burkart Haus GmbH aus Renchen, die Bruno Kaiser Gruppe GmbH aus Bernau und die Steiger & Riesterer GmbH aus Staufen wollen mit der neuen Firma mit rund 250 Beschäftigten ihre Kräfte

bündeln und erweitern, um Großprojekte – auch in Kooperation mit weiteren Holzbaubetrieben – zu planen und abzuwickeln. Vorgesehen ist auch die gemeinsame Entwicklung einer seriellen, nachhaltigen Holzbauweise. Die Holzbau Südwest GmbH will auch als Generalunternehmer am Markt tätig sein. Die einzelnen Firmen werden weiterhin nach wie vor auch eigenständig am Markt agieren.

Quelle: Vereinigung Badischer Unternehmen + Verbände e. V.

## AKTUELLE BETEILIGUNGSVERFAHREN

- Laufende Informationen über aktuelle Beteiligungsverfahren zu FFH-Managementplänen, Flurbereinigungsverfahren, Schutzgebietsausweisungen u.Ä. in Ihrer Region finden Sie auf <http://www.foka.de/Beteiligungsverfahren>.

### Neuzugänge:

- **Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald:** Höchstspannungsleitung Eichstetten-Bundesgrenze, Status: Planfeststellung, Antragskonferenz am 14.06.2023
- **Main-Tauber-Kreis:** Bauleitplanung der Stadt Freudenberg am Main, Bebauungsplan „Werk 1 (Neue Stadtmitte“, Frist zur Stellungnahme: 07.07.2023
- **Landkreis Waldshut:** Geplantes Natur- und Landschaftsschutzgebiet „Küssenberg“, Gemeinde Küssaberg, Frist zur Stellungnahme: 11.07.2023

## TERMINE & VERANSTALTUNGEN

### Veranstaltungsreihen

- **Bildungsangebot der AÖR ForstBW:** Die Broschüren und die Online-Datenbank für Privatwaldbesitzer, Forstunternehmen, Naturschutz, Jägerschaft und Brennholzkunden sowie für Waldpädagogik und für Forstfachliche Fortbildungen können [hier](#) heruntergeladen werden.
- **AGDW Masterclasses 2023:** Die AGDW setzt die Online-Seminarreihe auch in diesem Jahr mit neuen Informationsangeboten für Waldbesitzer und Interessenten fort. Anhand von Best-Practice-Beispielen werden Praxistipps vermittelt, Fragen beantwortet und Lösungsansätze aufgezeigt. Informationen zu der Seminarreihe und bevorstehenden Terminen finden Sie [hier](#).

### 2023

- **Langenauer Expertenforum** | 14. und 15. Juni 2023 in 89129 Langenau | Fachtagung des Bayerischen Waldbesitzerverbands und der Forstkammer; Thema: Der Green Deal der EU und die Forstwirtschaft – Gut gemeint und schlecht gemacht? | Tagungsgebühr Mitglieder: 200 Euro, Nichtmitglieder 350 Euro | Fragen zum Programm und zur Anmeldung an: [info@forstkammer.de](mailto:info@forstkammer.de)
- **Zukunftsfähiges Bauen mit nachwachsenden Rohstoffen** | Rundgang und Fachgespräche mit Minister Peter Hauk MdL auf der BUGA23 in Mannheim | 19.06.2023 | Veranstalter: proHolzBW und MLR | Informationen und Anmeldung [hier](#).
- **Holzbau für Kommunen** | Online-Tagung am 20. Juni 2023 | Veranstalter: 3N e.V. Göttingen | Informationen und



Anmeldung [hier](#).

- **Wasserwirtschaftstagung mit den Themen Wasser, Boden und Wälder** | 22. Juni 2023 in Heidenheim | Veranstalter: Wasserwirtschaftsverband Baden-Württemberg | Informationen zu Programm und Anmeldung [hier](#).
- **Laubholztage 2023** | 22. bis 23. Juni 2023 in Göppingen | Veranstalter: Technikum Laubholz | Informationen zu Programm und Anmeldung finden Sie [hier](#).
- **FVA: Ergebnispräsentation des Projekts Rotwildkonzeption Nordschwarzwald** | 21. Juli 2023, 18:00 Uhr, Tagungszentrum Kurhaus Bad Wildbad | genaues Programm folgt | Informationen zum Projekt finden Sie [hier](#).

## BESUCHEN SIE DIE FORSTKAMMER AUF FACEBOOK!



Sie möchten wichtige Informationen aus erster Hand und aktuelle Informationen über Entwicklungen rund um die Themen Waldbewirtschaftung, Förderung, Holzmarkt, Arbeitssicherheit und Forstpolitik?

Dann besuchen Sie die Forstkammer auf [Facebook](#). Einfach kostenlos abonnieren und los geht's.